

Diskriminierung bei Krankenversicherung

Berlin. Alte und kranke Menschen werden in der gesetzlichen Krankenversicherung immer wieder diskriminiert. Das geht aus dem Tätigkeitsbericht des Bundesversicherungsamtes für das Jahr 2012 hervor, den die Aufsichtsbehörde am Dienstag im Internet veröffentlicht hat. Danach benachteiligen Kassen Versicherte mit hohem Kostenrisiko teilweise schon bei der Anwerbung. »Oft zahlen die Krankenkassen ihrem Vertrieb keine Prämien für das Werben von einkommensschwachen oder kranken Versicherten oder verlangen Prämien zurück, wenn die Neumitglieder höhere Krankheitskosten verursachen als erwartet«, heißt es in dem Bericht. Daneben habe es auch Versuche gegeben, Ältere oder Kranke aus der Kasse herauszudrängen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/206584.diskriminierung-bei-krankenversicherung.html>